



**Fraunhofer**

UMSICHT

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR UMWELT-,  
SICHERHEITS- UND ENERGIETECHNIK UMSICHT

WORKSHOP AM 3. NOVEMBER 2016 IN OBERHAUSEN

# UMSICHT: ZUR SACHE!

UMWELTFREUNDLICHE  
FLAMMSCHUTZLÖSUNGEN

FEUER UND FLAMME  
FÜR NACHHALTIGKEIT



## UMSICHT: ZUR SACHE!

### UMWELTFREUNDLICHE FLAMMSCHUTZLÖSUNGEN

#### DIE REIHE

Ohne lange Vorrede zur Sache kommen, über eine Sache reden und ein Thema zu seiner Sache machen: Das sind Ansprüche, die Fraunhofer UMSICHT auch im Jahr 2016 in seiner Veranstaltungsreihe »UMSICHT: Zur Sache!« erfüllen möchte.

Immer donnerstags, immer um 14:00 Uhr, mehrmals im Jahr.

Wir wollen wissenschaftlich-technische Sachverhalte verständlich erläutern, die Produkte angewandter Forschung und Entwicklung zur industriellen Nutzung vorstellen, Prognosen für Zukunftsmärkte wagen und über die praktische Umsetzung reden. Gern möchten wir mit Ihnen Wege finden, neue Ideen in erfolgreiche Projekte umzusetzen – vielleicht, indem wir gemeinsame Sache machen.

#### DER WORKSHOP

Bei der Werkstoffauswahl für neue Produkte steht heute neben den technischen Eigenschaften zunehmend auch der Beitrag des Materials zur Nachhaltigkeit im Vordergrund. Das führt zu Bestrebungen, Biokunststoffe auch in technischen Anwendungen fest zu etablieren. Neben den klassischen Eigenschaftsanforderungen spielt für viele dieser Produkte der Flammenschutz eine zentrale Rolle.

Flammschutzmittel unterliegen heutzutage aufgrund immer schärferer Umweltauflagen und Selbstverpflichtungen vieler Branchen stark veränderten Anforderungen. Viele altbekannte und effiziente Flammschutzmittel sind oder werden in naher Zukunft aufgrund ihrer Toxizität, Persistenz und ihres Akkumulationspotenzials verboten. Einige nachhaltige Alternativen existieren bereits für konventionelle Kunststoffe, für Biokunststoffe ist die Auswahl bisher begrenzt.

Der Workshop gibt einen Überblick über die Anforderungen an moderne Flammschutzmittel und flammgeschützte Produkte und aktuelle Trends, präsentiert halogenfreie, nicht toxische Alternativen und berichtet über Erfahrungen bei deren Einsatz in Kunststoffen und Biokunststoffen.

#### DIE ZIELGRUPPE

Die Reihe »UMSICHT: Zur Sache!« richtet sich an Personen aus den Bereichen Geschäftsführung, Betriebsleitung, technische Planung und Beratung, Medien, an Entscheider/innen in der öffentlichen Verwaltung, an Mitarbeiter/innen aus Forschung und Entwicklung sowie an fachlich Interessierte. Studierende und Absolvent/innen entsprechender Fachrichtungen sind gern willkommen.

## PROGRAMM

WORKSHOP AM 3. NOVEMBER 2016  
IN OBERHAUSEN

- 14:00 Uhr Mit UMSICHT zur Sache kommen**  
Iris Kumpmann  
Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen
- 14:15 Uhr Neue flammgeschützte Hybridmaterialien – die Zukunft am Bau**  
Prof. Dr. Manfred Döring  
Fraunhofer LBF, Darmstadt
- 14:40 Uhr Anforderungen an moderne Flammschutzmittel aus Sicht der Industrie**  
Dr. Adrian Beard  
Clariant Plastics & Coatings (Deutschland) GmbH,  
Hürth - Knapsack
- 15:05 Uhr Diskussion**
- 15:15 Uhr Kaffeepause und Imbiss**
- 16:00 Uhr Organisch modifizierte Siloxane – Additive für flammgeschützte Polymere und Biopolymere**  
Kathrin Lehmann  
Evonik Nutrition & Care GmbH, Essen
- 16:25 Uhr Flammschutzmittel für Kunststoffschäum – Was kommt nach HBCD?**  
Dr. Mark Plate  
Jackson Insulation GmbH, Arendsee  
Dr.-Ing. Stephan Kabasci  
Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen
- 16:50 Uhr Diskussion**
- 17:00 Uhr Ausklang der Veranstaltung**

## UMSICHT-FÖRDERVEREIN

Der »Verein zur Förderung der Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik e. V. (UMSICHT-Förderverein)« ist ein wesentliches Element eines lebendigen und leistungsfähigen Umfelds von Fraunhofer UMSICHT. So schreibt er u. a. den UMSICHT-Wissenschaftspreis aus. Um den UMSICHT-Wissenschaftspreis kann sich bewerben, wer in den Bereichen Umwelt, Sicherheit und Energie industriennah forscht oder journalistisch tätig ist. Der Preis ist mit 10 000 € dotiert. **Bewerbungsschluss ist der 31. März 2017.**

**Weitere Informationen:** [www.umsicht-foerderverein.de](http://www.umsicht-foerderverein.de) | Telefon 0208 8598-1152 | [verena.buhle@umsicht.fraunhofer.de](mailto:verena.buhle@umsicht.fraunhofer.de)

## ANMELDUNG UND TEILNAHMEGEBÜHR

Bitte melden Sie sich bis zum **27. Oktober 2016** per Brief oder Fax mit dem anhängenden Formular an oder benutzen Sie unsere Online-Anmeldung im Internet unter: »[www.umsicht.fraunhofer.de](http://www.umsicht.fraunhofer.de)«. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahmegebühr (inkl. Getränke und Imbiss) beträgt € 60,- bzw. € 20,- für Studierende (Vorlage einer Studienbescheinigung notwendig) und wird per Rechnung erhoben. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie per E-Mail. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige schriftliche Stornierung (mind. eine Woche vorher) berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Mitglieder des UMSICHT-Fördervereins besuchen die Veranstaltung kostenfrei (je Unternehmen 1 Teilnehmer).

## VERANSTALTUNGSORT

Fraunhofer UMSICHT | Osterfelder Str. 3 | 46047 Oberhausen  
Eine Anfahrtsbeschreibung entnehmen Sie bitte folgendem Link oder QR-Code: [www.umsicht.fraunhofer.de/anfahrt](http://www.umsicht.fraunhofer.de/anfahrt)



## IHRE ANSPRECHPARTNER

**Organisatorisches** Dr. Joachim Danzig  
Telefon +49 208 8598-1145  
Telefax +49 208 8598-1289  
[joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de](mailto:joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de)

**Fachkontakt** Dr.-Ing. Stephan Kabasci  
Telefon +49 208 8598-1164  
[stephan.kabasci@umsicht.fraunhofer.de](mailto:stephan.kabasci@umsicht.fraunhofer.de)



Ja, ich habe Interesse am UMSICHT-Förderverein.  
Senden Sie mir bitte unverbindlich Informationsmaterial zu.

Hiernit melde ich mich verbindlich zum Workshop »UMSICHT: Zur Sache! Umweltfreundliche Flammenschutzlösungen« am 3. November 2016 in Oberhausen an.

Titel, Vorname, Name

Firma/Behörde

Abteilung

Anschrift

Telefon/Telefax

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

### TEILNEHMERDATEN

Titel, Vorname, Name und Institution (keine E-Mail) werden auf Teilnehmer- und Referentenlisten unserer Veranstaltungen veröffentlicht und ausschließlich an diesen Kreis weitergegeben.

Ja, ich bin einverstanden

Nein, ich gebe meine Daten nicht frei

Bitte im Fensterumschlag zurücksenden  
oder faxen +49 208 8598-1289